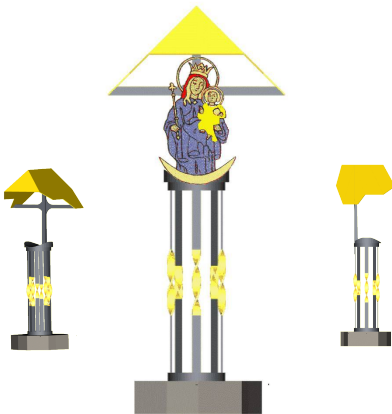


# Die Mariensäule nach dem Schonacher Wappen

bei der  
Katholischen Pfarrkirche „St. Urban“  
in Schonach/Schwarzwald

Grundidee: Das besondere Schonacher  
Wappen – Maria mit Jesuskind – soll als  
plastische Statue dargestellt werden



Entwurf der Mariensäule



- die Mariensäule besteht aus
  - schmiedeeiserner, tlw. vergoldeter Säule (23,75 kt)
  - farbiger, tlw. vergoldeter Bronzestatue
  - einer Bedachung durch ein gold-bronziertes Schwarzwälder Walmdach (Wetterschutz, regionale Zuordnung)
- Kompromiss aus Originaltreue, erforderlicher künstlerischer Freiheit und Praxistauglichkeit
- möglichst schöne, naturalistische Darstellung der Gesichter
- designtechnische Anlehnung der Säule an das nebenstehende, große Geländer
- keine oberirdischen Fundamenteile (Pflege, Winterdienst usw.)
- alles „*handmade in Germany*“

Idee: Mamert Haberstroh

Ausarbeitungen, Konstruktion, Internet.....:

Rudolf Haberstroh, [RNH@rudihaberstroh.de](mailto:RNH@rudihaberstroh.de) ;

Beratung u. Mitarbeit: Mamert und Max Haberstroh

Darstellung im Internet siehe Nr. 9 unter

<http://www.rudihaberstroh.de/kunstwendelgold.html>

Besonderen Dank für exzellente Arbeit:

**Fa. Schwarzwälder Kunstmiede Georg Baschnagel, Grafenhausen/ Südschwarzwald, [www.kunstmied.com](http://www.kunstmied.com)**

**Bildhauer Leo Wirth**

<http://bildhauer-leo-wirth.de/index1.html>

Großen Dank allen Beteiligten, dem Pfarrgemeinderat, Herrn Pfarrer Treuer, Dipl.-Ing. Markus Kienzler und insbesondere Herrn Diakon Sembach – ohne den dieses Projekt so nicht zustande gekommen wäre –, die zum Gelingen beigetragen haben.

Auch dieses Projekt wurde von Nicht-Reichen an die Kirche gespendet.